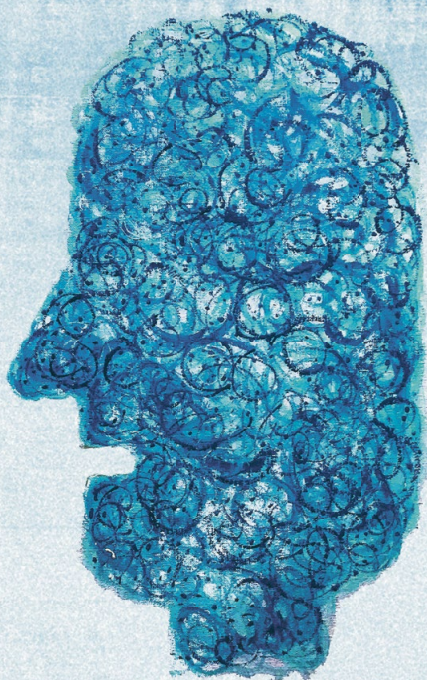




balacz kovacs
bloort
club bleu
demdike stare
dominic robertson
enrique tomas
fraufranke50khz
jasna velickovic
karl-heinz mauermann
leafcutter john
marsen jules
mouse on mars
namia leigh
native instrument
raumzeitpiraten
roman eisenmann
sonic robots
zlatko baracscai

BLAUES RAUSCHEN

KÜNSTLERISCHE STANDORTBESTIMMUNG
IM DIGITALEN ZEITALTER

Festival 2017

www.blauesrauschen.de

WIE VERÄNDERT TECHNIK UNSER KREATIVES HANDELN, UNSER „IN-DER-WELT-SEIN“?



UNST UND GESELL-
SCHAFT HABEN NOCH
NIE ZUVOR IN SO

SCHNELLEN UND IMMER ENGER
WERDENDEN INNOVATIONS-
ZYKLEN NEUE TECHNIKEN UND
DAMIT VERBUNDENE FÄHIGKEITEN
ENTWICKELT UND WIEDER ALS
VERALTET DER BEDEUTUNGSLOSIG-
KEIT ÜBERGEBEN.

*Dabei muss sich mittlerweile eine
Generation mehrfach auf neue oder
veränderte Bedingungen einstellen. Das
Teilen einer gemeinsamen ästhetischen
Erfahrungs- und Erlebniswelt wird stetig
schwieriger.*

In der Off- und Avantgarde-Szene
nimmt das Verhältnis von analog und
digital schon lange einen großen Raum
ein. Dabei werden die Bedeutungen
und Friktionen, Informationen und
Reibungen von Transformation
thematisiert. BLAUES RAUSCHEN trägt

bei zur Sichtbarmachung von künstlerischen Prozessen dieser Art und soll ein Ort der Begegnung, des Austauschs von Impulsen und der reflexiven Selbstbestimmung des eigenen künstlerischen Schaffens im digitalen Informationszeitalter sein.

Präsentiert werden verschiedenste aktuelle Sound-Konzepte zwischen Electronica, Klangkunst, Postdigitalia, Field Recordings, Performance und Maschinen-Folk. Regional und international, namhaft oder bislang unentdeckt. Die Bühne dafür ist mobil, flexibel, abseits des Mainstreams aufgestellt – als Kooperationsfestival mehrerer Standorte im Ruhrgebiet.

Im Jugend-Workshop „dis.GUI.sed“ will BLAUES RAUSCHEN zudem die Verzahnung der Lebenswelten von Menschen unterschiedlicher Generationen ansprechen und mit künstlerischen Prozessen zu mehr gesellschaftlicher Auseinandersetzung mit dem Themenfeld *Kunst, Performance und Digitalität* beitragen.

HERne

Freitag | 06. OKtober 17 | 10.00 Uhr

Flottmann-Hallen, Eintritt frei

Workshop »dis.GUI.sed« (LtG. Claas Hanson / Moritz Eller)

Ab 19.00 Uhr

Join-In-Konzert: Workshop-Resultate & Improvisation

Native Instrument (NOR)

bug beats and atmospheric soundscapes

Samstag | 07. OKtober 17 | 19.00 Uhr

Flottmann-Hallen, Eintritt: AK € 15,- / 11,-

Club ^{Bleu} (GER) - live

Sonic Robots (GER) – Tripods One

Dominic Robertson (GB) - live

Leafcutter John (GB) - the light composer

Sonntag | 08. OKtober 17 | 19.00 Uhr

Flottmann-Hallen, Eintritt: AK € 15,- / 11,-

Jasna Velickovic (SRB) - Velicon

Demdike Stare (GB) - live

Enrique Tomas (ES) - tangible scores

Mouse on Mars (GER) - live (Fluxpad)

Essen

Donnerstag | 12. OKtober 17 | 19.30 Uhr

Goethebunker, Eintritt: AK € 12,- / 8,-

Karl-Heinz Mauermann (GER) – Blue.Noise.Nano.Bugs.*

Roman Eisenmann (BEL) - Dialog

Zlatko Baracskaï (HUN) - Slot

FRAUFRANKE50KHZ (GER) - live

Dortmund

Samstag | 14. OKtober 17 | 19.30 Uhr

Schloss Eving, Eintritt: AK € 12,- / 8,-

Namia Leigh (GER) - Vertō i*

BLOORT (GER) - Reflect your Future

Balazs Kovacs (HUN) - live

Marsen Jules (GER) - Glast

*Installation



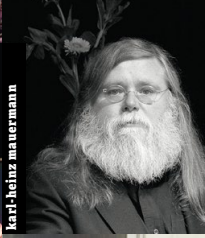
native instrument



sonic robots



balázs kovács



karl-heinz mauermann



leafcutter john



mouse on mars



marsen jules



roman eisenmann



demdike stare



zlatko baracska



dominic robertson



enrique tomas



bloort



jasna velickovic



fraufrankesokhz



club bleu



namia leigh

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



create music 



Stadt Dortmund
Kulturbetriebe



Regionalverband Ruhr



Stadt Herne



open systems e.V.

Festival für aktuelle Musik, Performance & Klangkunst
Rüttenscheider Straße 166

45131 Essen

info@festival-open-systems.de